



MVS

Bote

3. Ausgabe | April 2018

Für Mitglieder, Freunde und Gönner
des Musikvereins Sinzheim e.V.



*Liebe Mitglieder und Freunde
des Musikvereins Sinzheim!*

In dieser Ausgabe des MVS-Boten will ich mich als weiteres Vorstandsmitglied vorstellen. Seit 2004 bin ich mit der Aufgabe des „Musikervorstandes“ betraut. Im Orchester spiele ich seit dem Jahr 2000 Klarinette.

Aufgewachsen bin ich in Lahr. Schon bald nach meinem Studium und Abschluss als Diplomsozialarbeiterin (FH) machte ich mich als Familientherapeutin und rechtliche Betreuerin selbständig.

1996 zog ich zusammen mit Professor Jürgen Demmler, Klarinettist beim damaligen SWF-Sinfonieorchester, nach Winden. Erst 1998 begann ich Klarinette zu spielen und erfüllte mir so einen langgehegten Wunsch. Später knüpfte ich Kontakt zum Musikverein Sinzheim. Das Orchester wurde damals von Herbert Beyer geleitet, einem Kollegen meines Mannes. Zeitgleich mit dem neuen Dirigenten Stefan Gregig wurde ich von der Musikerversammlung als Musikervorstand gewählt. Der Musikervorstand ist quasi die Schnittstelle zwischen den Musikern im Orchester, dem Dirigenten und der Vorstandschaft. So kümmere ich mich unter anderem um den Probenbesuch und nehme Entschuldigungen wegen Krankheit etc. entgegen. Anfragen wegen Auftritten landen alle bei mir und ich beantworte sie, nachdem eine Teilnahme im Musikausschuss abgeklärt wurde.

Für eifrigen Probenbesuch und Teilnahme an Auftritten und Konzerten übergebe ich in der Generalversammlung den aktivsten Musikerinnen und Musikern ein Erinnerungsgeschenk. Die Anwesenheitsliste führt Marianne Walter akribisch, da sie praktisch nie fehlt. Für ihre Mitarbeit bin ich ihr sehr dankbar.

Ihre Petra Siebert

Frühjahrskonzert am Samstag, 21. April 2018



Der Musikverein Sinzheim e.V.
präsentiert

Faszination Technik

Samstag, 21. April 2018

Muttertagskonzert am Sonntag, 13. Mai 2018



Das Muttertagskonzert der Jugendkapelle ist seit vielen Jahren fester Bestandteil im Terminplan des Musikvereins. Mit „Cars (music from)“ aus dem Disney-Film „Cars“ sowie „Build me up Buttercup“ und „Party Rock Anthem“ präsentiert sie neu einstudierte Stücke.

Zum vierten Mal wirken die Bläserklassen mit, die das Konzert um 17 Uhr vor dem Rathaus eröffnen. Erstmals werden in die-

sem Jahr beide Bläserklassen des Vereins beim Muttertagskonzert auftreten.

Die „alten Hasen“ präsentieren einfache Poparrangements und die neu gegründete Bläserklasse wird bei ihrem ersten öffentlichen Auftritt bekannte Volkslieder zum Besten geben.

Wie bisher wird der Musikernachwuchs an Mütter, Omas und Tanten Rosen verschenken, die von Rosen-Rösch gestiftet werden.

Musikkapelle

Zwei Konzertabende werden die Highlights der Musikkapelle im Jahr 2018 bilden. Zum zweiten Mal lädt der MV Sinzheim zu einem Motto-Konzert ein. „Faszination Technik“ lautet der Titel des Konzertes, das am Samstag, 21. April in der Fremersberghalle stattfinden wird. Sie dürfen gespannt sein, welche Melodien Ihnen das Orchester zu Themen wie „Achterbahn“, „U-Boot“, „Luftschiff Hindenburg“ oder „Düsenjet“ präsentieren wird. Bei einem speziellen Probenwochenende vom 6. bis 8. April werden die Musikerinnen und Musiker von Dozenten auf ihre Aufgabe vorbereitet. Werner Schnieter, Professor für Posaune an der Hochschule Karlsruhe, Holger Bronner, Solotrompeter bei der Philharmonie Baden-Baden und weitere Spezialisten werden mit wertvollen Tipps den Akteuren den besonderen Schliff geben.

Das zweite Highlight wird das Chorkonzert am Samstag, 6. Oktober in der Sporthalle der Fremersberghalle sein, das zusammen mit dem MGV „Sängerlust“ Kartung stattfinden wird. Zum ersten Mal werden zwei große Sinzheimer Vereine einen kulturell hochinteressanten Abend bieten, der den Besuchern einen besonderen Hörgenuss bereiten wird.

14 Auftritte, darunter auch bei kirchlichen Anlässen, prägen das MVS-Jahr 2018. Dazu gehört auch am Freitag, 8. Juni ein Konzert in der Konzertmuschel vor dem Kurhaus Baden-Baden, das aus Anlass des 150-jährigen Bestehens der Kurhaus-Kolonaden gegeben wird. Vielleicht besuchen Sie nach dem Konzert mal das Spielkasino?

Weitere Termine des Musikvereins, der Jugendkapelle, der Bläserklasse und der Egermeister-Musikanten entnehmen Sie bitte der Tabelle auf der nächsten Seite. Wir freuen uns, Sie bei unseren Konzerten und Veranstaltungen zu begrüßen.

9. März 2018: Ehrengala der Gemeinde Sinzheim

Unter großem Beifall wurden Sarah Schmidt (Altsaxophon) und Frank-Ramon Lutz (Schlagzeug) bei der Ehrengala der Gemeinde in der vollbesetzten Fremersberghalle ausgezeichnet. Sie hatten, wie ein Jahr zuvor Luisa Schechinger, das Silberne Jungmusikerleistungsabzeichen bestanden und durften nun durch Bürgermeister Erik Ernst eine öffentliche Anerkennung entgegennehmen.

Egermeister-Musikanten



Ein Novum gelang den Egermeister-Musikanten bei den beiden großen Prunk- und Fremdensitzungen des Kartunger Narrenclubs in der proppenvollen Fremersberghalle: Sie brachten nach der Pause alle Besucher dazu, sich einer Polonaise anzuschließen und durch die Hallen zu marschieren, was der Verdienst des „Frontmannes“ Siegfried Schmich war, der wieder einmal ganze Arbeit geleistet hatte. Auch in diesem Jahr sind unsere Egermeister-Musikanten in der gesamten Region gefragt und können nicht alle Auftrittswünsche erfüllen. Denn „der Musikverein geht vor“ lautet für die rund 15 Musiker das ungeschriebene Gesetz.

Erfolgreiche Jungmusiker



Die Mühen haben sich gelohnt. Sechs Nachwuchstalente des Musikvereins Sinzheim wurden im November 2017 im Benazetsaal des Kurhauses Baden-Baden mit dem Jungmusikerleistungsabzeichen ausgezeichnet. Zusammen mit den Jugendleiterinnen Caroline Humbert (links) und Nathalie Theiss (rechts) erlebten sie in feierlichem Ambiente die Übergabe der Urkunden und des Abzeichens, das sie künftig mit Stolz an ihrer Uniform tragen werden. Aus den Händen von Tobias Wald, MdL, dem Präsidenten des Mittelbadischen Blasmusikverbandes, nahmen sie die Auszeichnung entgegen.

Das JMLA in Silber haben Sarah Schmidt (Altsaxophon - auf dem Foto hinten links) sowie Frank-Ramon Lutz (Schlagzeug) bestanden.

Das JMLA in Bronze erhielten (v.l.): Alina Urnauer (Altsaxophon), Karoline Hauter (Klarinette), Annika Urnauer (Klarinette) und Mia Wiesehöfer (Klarinette - nicht auf dem Foto).

Herzlichen Glückwunsch und noch viel Freude an der Blasmusik!

Die neue Bläserklasse



Ende Oktober 2017 starteten wir mit der 3. Bläserklasse. Sie ist mit 20 Kindern (neun Holzbläser, elf Blechbläser) im Alter von 7 bis 9 Jahren die bisher größte Bläserklasse. Neben der Orchesterprobe freitags von 15.30 bis 16.15 Uhr mit mir erhalten die Kinder in kleinen Gruppen Instrumentalunterricht bei ausgebildeten Musikern. Durch fleißiges Üben in den vergangenen Wochen spielt die Bläserklasse bereits gemeinsam das Kinderlied „Hänsel und Gretel“ sowie „Oh when the saints“, was ich nach so kurzer Zeit als großen Erfolg werte.

Inzwischen laufen die Vorbereitungen für das Muttertagskonzert am 13. Mai auf Hochtouren. Dort wollen wir zum ersten Mal öffentlich auftreten. Alle sind schon sehr aufgeregt. Doch auch das gehört dazu. Weitere Auftritte sind bei den beiden „Heckefeschde“ am Anfang der Sommerferien.

Die relativ große Bläserklasse in den Griff zu bekommen ist auch für mich als Lehrerin eine besondere Herausforderung.

Cindy Huck





Seit rund zehn Jahren besteht unser Internetauftritt in diesem „Outfit“, der von unserem Musiker Patrick Hillert erstellt und gestaltet wurde. Vorher hatte sich viele Jahre Claudia Keller-Noé um die Homepage des Musikvereins gekümmert. Eine Mischung aus aktuellen Infos ist auf der Startseite beheimatet. Die linke Navigation ist in die Bereiche Musikverein, Jugend, Früherziehung, Egermeister

und Förderverein unterteilt. Presseberichte, Kontakt, Gästebuch, Partner und Links sind weitere Navigationspunkte. Unter „Musikverein“ sind die Punkte Register, Dirigenten, Vorstandschaft, Termine & Auftritte, Repertoire, Satzung, Mitglied werden, eine umfassende Foto-Galerie und die Chronik des Vereins zu finden.

Der Bereich „Jugend“ ist ähnlich strukturiert. Außerdem wird über die Ausbildung und das Jungmusikerleistungsabzeichen informiert.

Über unsere Jüngsten informiert der Punkt „Früherziehung“.

Die „Egermeister“, die auch auf Facebook zu finden sind, zeigen auf der Homepage des Vereins ihre drei humorvollen Filme, die sie speziell für die Egermeister-Abende produziert hatten.

Wenn Sie die wichtigsten Zeitungsartikel der letzten Jahre nachlesen oder als pdf-Datei herunterladen wollen, finden Sie diese nach Bereichen sortiert in der Rubrik „Presseberichte“.

Der MVS-Bote ist auch auf der Homepage des Vereins zu lesen.

Termine / Auftritte 2018

- M/J 21.04. Frühjahrskonzert
- M 27.04. Totengedenken
- V 27.04. Jahreshauptversammlung
- M 30.04. Maibaumstellen / Feuerwehrhaus
- M 10.05. Fröhlichkonzert Varnhalt
- M 13.05. Begleitung der Konfirmanden
- B/J 13.05. Muttertagskonzert
- M 21.05. Patrozinium Kartung
- M 21.05. Pfingstmusikfest Balzhofen
- M 31.05. Fronleichnamprozession
- M 08.06. Konzertmuschel Baden-Baden
- E 24.06. Hoffest Weingut Fischer Steinbach
- M 28.06. Flammkuchenhock Oberbruch
- J 05.07. Sommerfest Vincentiushaus B.-B.
- M 15.07. Affentaler Winzertage
- M 27.07. und 03.08. Heckefeschd Sinzheim
- B/J 27.07. und 03.08. Heckefeschd Sinzheim
- E 22.09. Oktoberfest Oberhausen
- M 23.09. Herbstfest Unzhurst
- E 29.09. Oktoberfest OCV Baden-Oos
- M 30.09. Pfälzer Weinfest Winden
- M 06.10. Herbstkonzert mit MGV Kartung
- E 13.10. Oktoberfest Vimbuch
- E 20.10. Oktoberfest Weitenung
- V 27.10. Altmetallsammlung
- M 18.11. Volkstrauertag
- J 07.12. Weihnachtsmarkt Sinzheim
- B 08.12. Weihnachtsmarkt Sinzheim

Stand: 15.03.2018

- M - Musikkapelle
- J - Jugendkapelle
- B - Bläserklasse
- E - Egermeister-Musikanten
- F - Förderverein
- V - Gesamtverein

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Druckerei Naber & Rogge GmbH aus Rheinmünster- Stollhofen für die freundliche Unterstützung bei der Herausgabe des MVS-Boten.

Herausgeber:
Musikverein Sinzheim e.V., April 2018
Layoutentwurf: Patricia Mast
Gestaltung und Fotos: Alois Huck
Verantwortlich i.S. Presserecht:
Ralf Schmidt, Vorstand

Rückblick Kirchenkonzert



„Ein glanzvolles Konzert zum Advent“ titelte das Badische Tagblatt über das 14. „Sternenreise“-Benefizkonzert, das der Musikverein zugunsten der Lebenshilfe traditionell am 1. Adventssonntag in der Pfarrkirche gab. Was unter Herbert Beyer 2002 seinen Anfang nahm und unter Stefan Grefig von 2004 bis 2014 (sein Abschiedskonzert) jährlich stattfand, wurde von Simon Huck weitergeführt. Jährlich konnte so an die „Offene

Hilfe“ der Lebenshilfe Baden-Baden - Bühl - Achern eine ansehnliche Spende überreicht werden.

Auch Anfang 2018 übergab Vorstand Ralf Schmidt zusammen mit Ehrenmitglied Siegfried Schmich eine Spende von fast 2.500,- Euro. Damit hat der Musikverein insgesamt schon rund 25.000,- Euro aus den „Sternenreise“-Konzerten an die Offene Hilfe übergeben können.

Rückblick Weihnachtsmarkt

Wie seit vielen Jahren üblich, war der Musikverein Sinzheim auch beim 14. Sinzheimer Weihnachtsmarkt kräftig dabei. In den Buden des Musikvereins wurden Glühwein und Kinderpunsch angeboten. In der Nachbarbude, die von der Jugendkapelle betrieben wurde, gab es eine deftige Kartoffelsuppe und süße Waffeln.

Daneben erfreuten die Jugendkapelle mit ihrem Leiter Patrick Pirih und die Bläserklasse mit Cindy Huck für jeweils eine Stunde die Besucher mit weihnachtlichen oder besinnlichen Melodien.

Herzlichen Dank den Musikern, der Jugendkapelle und der Bläserklasse sowie deren Leitern und Organisatoren.



Heckefeschde 2018 am 27. Juli und 3. August

Die Mischung macht's:

- + urtümliche Gemütlichkeit
- + zünftige Blasmusik hören
- + sich treffen und unterhalten
- + durstige Kehlen „befreien“
- + knackige Bratwürste essen
- + saftige Steaks genießen
- + laue Sommerabende

= Heckefeschde beim MVS



Uwe Schnurr zum Ehrenmitglied ernannt

Uwe Schnurr war völlig überrascht. Bei der traditionellen Weihnachtsfeier der Musikerinnen und Musiker des Stammorchesters wurde Uwe Schnurr zum Ehrenmitglied ernannt.



Siegfried Schmich, Uwe Schnurr, Ralf Schmidt, Klaus Hahn (v.l.)

Vorstand Ralf Schmidt und Ehrenmitglied Siegfried Schmich, zwei „alt-junge“ Weggefährten von Uwe Schnurr im MV Sinzheim, nahmen zusammen mit dem stellvertretenden Vorsitzenden Klaus Hahn die Ehrung vor. Ralf Schmidt zählte die zahlreichen Aktivitäten des ehemaligen Trompeters auf. Uwe Schnurr hat sich große Verdienste um den Verein erworben und ein Netzwerk aufgebaut. Unter anderem „überzeugte“ er vor 30 Jahren zusammen mit weiteren „jungen Wilden“ die damalige Vorstandschaft davon, mit „Heckefeschden“ die Vereinskasse aufzubessern. Mit lang anhaltenden, stehenden Ovationen der etwa 50 Musikerinnen und Musiker sowie der eingeladenen Ehrenmitglieder wurde die Ehrung gewürdigt.

Von 2002 bis 2008 war der Geehrte Vorsitzender des Musikvereins und als 2012 der Förderverein des Musikvereins gegründet wurde, übernahm er dessen Vorsitz.

Einer von uns: Prof. Dr.-Ing. Norbert Huber

An Norbert Huber erinnern sich vor allem jene Musiker, die bis 2006 mit ihm im Orchester spielten. Im Januar 1968 geboren, besuchte er die Realschule Sinzheim. Es gab zu der Zeit beim MVS einen großen Andrang, aber mit Hilfe von Willi Kopf wurde schließlich 1980 ein Tenorhorn und ein Ausbilder für ihn gefunden. Fridolin Boos, der diese Aufgabe übernahm und sein Mentor wurde, riet ihm, das Abitur zu machen und zu studieren. Bei der Bundeswehr war er im Heeresmusikkorps in Regensburg, dann studierte Norbert Huber Maschinenbau, promovierte und habilitierte an der Universität Karlsruhe. Seit 2006 ist Norbert Huber Werkstoffforscher am Zentrum für Material- und Küstenforschung in Geesthacht, etwa 35 km südöstlich von Hamburg. Er leitet im Institut für Werkstoffforschung am Helmholtz-Zentrum den Bereich Werkstoffmechanik und lehrt als Professor an der Technischen Universität Hamburg-Harburg.



Unter Dirigent Herbert Beyer war Norbert Huber Vizedirigent. Als Herbert Beyer Ende 2003 erkrankte und im März 2004 verstarb, dirigierte Norbert Huber das Frühjahrskonzert 2004 und leitete das Stammorchester, bis Stefan Gregig im Herbst 2004 als neuer Dirigent verpflichtet werden konnte. Zum Abschied schenkte ihm der Verein sein altes Tenorhorn aus lang vergangenen Lehrjahren, signiert von allen Musikern des Orchesters. Es war schon ausgemustert und bei Konzerten als Dekoration verwendet worden. Vergangenes Jahr fand Norbert Huber durch Zufall sein Mundstück. Dies brachte ihn auf die Idee, das alte Tenorhorn zu zerlegen und wieder „auf Vordermann“ zu bringen. Mit dem instandgesetzten Instrument hat er sogar bei der Weihnachtsfeier im Institut eine Einlage gegeben. Im vergangenen Dezember schickte Norbert Huber zehn Jahre nach seinem Abschied Weihnachtsgrüße an den MV Sinzheim, die bei der Weihnachtsfeier vorgetragen wurden. Wer mehr wissen will: In der Hauszeitschrift seiner Firma wurde er vorgestellt: https://www.hzg.de/public_relations_media/media/index.php.de?ref=74601

Blick zurück - Teil 2



1953: 30-jähriges Bestehen des MV Sinzheim

Aus der Vereinschronik: Unter der Stabführung von Karl Volz aus Steinbach, der den Verein am 24. August 1949 übernahm, begann das musikalische Leben in unserer Gemeinde mit einem neuen fruchtbaren Fortgang. 1952 wählten die Vereinsmitglieder den Korbmachermeister Alois Huck zum Vorsitzenden. Der „Mesner Alois“ setzte sich mit viel Tatkraft für den Aufbau und die Stärkung des Vereins ein. Ebenfalls im Jahre 1952 übernahm Gustav Hauf aus Baden-Baden den Taktstock und legte in den fünf Jahren seiner Dirigententätigkeit mit viel Umsicht die ersten Grundsteine für einen beständigen Leistungsanstieg der Kapelle. Hans Häßlein vom SWF trat im Jahr 1958 die Nachfolge von Gustav Hauf an. Mit Häßlein hatte der Verein einen Dirigenten gewonnen, dessen Wirken den Aufstieg der Kapelle in die Oberstufe ermöglichte.